

Winter-
semester
2021/22

Fortbildungsplan

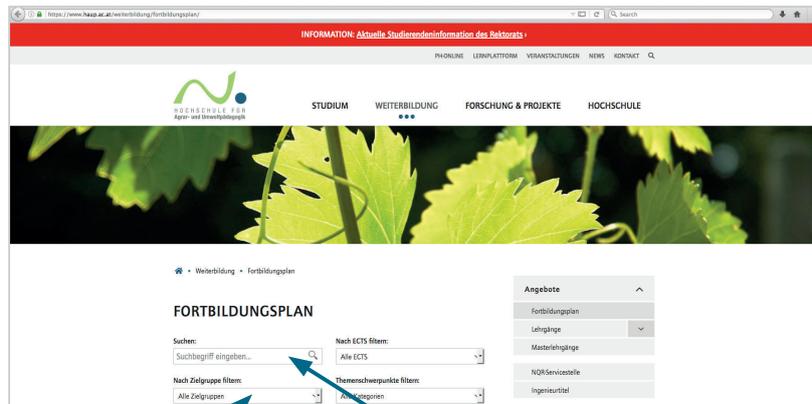
für Pädagog*innen im Agrar- und Umweltbereich

Schule

Was ist NEU im Fortbildungsplan WiSe 2021/22?

- Umfassendes Online-Angebot
- Begleitseminare für die Induktionsphase für Neulehrer*innen an den HBLAs
- Zahlreiche SCHILF- und SCHÜLF-Seminare ermöglichen den Schulteams eine gemeinsame Weiterentwicklung.
- Die mit dem Logo  ausgewiesenen Bildungsangebote sind gemäß den Kriterien des Qualitätsrahmens für die Erwachsenenbildung in Österreich zertifiziert.

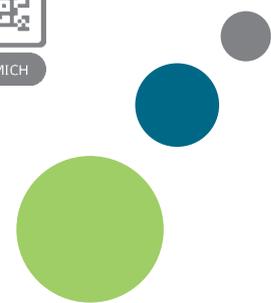
Detailinfos zu unseren Seminaren, Hochschullehrgängen ... und direkte Anmeldung online:
<https://www.haup.ac.at/weiterbildung/fortbildungsplan/>



Nach Zielgruppe filtern Suche nach Schlagwörtern und Co.



SCAN MICH



INHALTSVERZEICHNIS

HOCHSCHULLEHRGÄNGE	4
SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN	23
• Pädagogik und Didaktik	23
• Fachliche und fachdidaktische Weiterbildung	25
SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRER*INNEN, BERATER*INNEN UND INTERESSIERTE ...	29
• Bildung und Beratung allgemein	29
• Digitalisierung und Neue Medien	31
• Unternehmensführung und Innovation	33
• Pflanzen- und Biolandbau	33
• Umwelt, Nachhaltigkeit, Energie und Klimaschutz	34
• Diversifizierung – neue Einkommensmöglichkeiten und Wertschöpfungsmodelle	36
• Tierhaltung	37
SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND PÄDAGOG*INNEN ALLER SCHULTYPEN ...	37
• Kindergartenpädagog*innen/Hortlerzieher*innen	37
• Pädagog*innen aller Schultypen	38
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS UND KOOPERATIONSPARTNER	44/45
FORT- UND WEITERBILDUNG	46
TEAM	48

HOCHSCHULLEHRGÄNGE

HOCHSCHULLEHRGÄNGE FÜR LEHRER*INNEN

Hochschullehrgang CLIL – Content Language Integrated Learning

CLIL ist in den neuen Lehrplänen der Höheren land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten seit dem Schuljahr 2018/19 verpflichtend und wird als fremdsprachlicher Schwerpunkt mit mindestens 36 Unterrichtsstunden ab dem 3. Jahrgang der 5-jährigen Regelform sowie ab dem 2. Jahrgang des 3-jährigen Aufbaulehrgangs zur Anwendung kommen. Dieser mit einem Zertifikat abgeschlossene Hochschullehrgang soll wichtige Grundlagen und konkrete Hilfestellungen bieten. Lehrpersonen der Sekundarstufe, die CLIL an ihren Schulen umsetzen, bekommen im Rahmen des gesamten Lehrgangs fachbezogene Themenbereiche vermittelt. Dazu zählen unter anderem die Vermittlung von Grundaspekten des CLIL-Einsatzes (sprachlich, fachlich, strukturell), die Arbeit an didaktischen Materialien und Methoden für den CLIL-Einsatz, Entwicklung, Test und Reflexion von Unterrichtsabläufen unter Bezugnahme von spezifischen, insbesondere auch rechtlichen Rahmenbedingungen. Während der Online-Phasen zwischen den Präsenzmodulen sind die Teilnehmenden aufgefordert, u. a. ihre Erfahrungen und Aktivitäten online zu dokumentieren, um diese mit den Expert*innen abzustimmen. Diese Schritte dienen der Reflexion und Entwicklung personaler, methodischer und fachsprachlicher Sicherheit.

- Zielgruppe:** Lehrkräfte der Sekundarstufe, die CLIL in englischer Sprache an ihren Schulen umsetzen wollen, insbesondere Lehrkräfte der Fachgegenstände
- Termine/Orte:** 20. und 21. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
3. und 4. März 2022; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
22. September 2022; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Credits:** 3
- Voraussetzungen:** Grundlegende Sicherheit beim Einsatz der englischen Sprache sowohl schriftlich als auch insbesondere bei der mündlichen Kommunikation; Kompetenz des grammatikalisch weitgehend richtigen Spracheinsatzes; Grundkenntnisse über englische fachliche Ressourcen

Abschluss: Um ein Zertifikat zu erreichen, ist die Absolvierung aller Module sowie der Arbeitsphasen verpflichtend.
Leitung: Mag.^a Beate KRALICEK
Bei Interesse: E-Mail an beate.kralicek@haup.ac.at

Hochschullehrgang Mentoring – Berufseinstieg professionell begleiten

Im Hochschullehrgang werden Lehrer*innen zu Mentor*innen ausgebildet. Diese sind für die Beratung und Begleitung von Berufseinsteiger*innen (der sogenannten Induktionsphase) bei der Planung, Durchführung, Reflexion und Evaluation von Unterricht und Erziehung zuständig (Dienstrechts-Novelle 2013 – Pädagogischer Dienst). In diesem Sinne unterstützen sie die Professionsentwicklung der Berufseinsteiger*innen, um die Herausforderungen der schulischen Praxis in den ersten Dienstjahren zu bewältigen. In ihrer Funktion als Begleitende von Reflexionsprozessen und Beratende brauchen sie neben fachspezifischen, pädagogischen und didaktischen Kenntnissen vor allem ein reflektiertes Professionsverständnis, Kommunikationsfähigkeit und Coaching-Kompetenzen. Diese sollen im Hochschullehrgang erworben werden.

Konzeption und Leitung: Institut für Didaktik, Schulentwicklung, Grüne Pädagogik und Qualität in der Lehre der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Zielgruppe: Lehrer*innen an land- und forstwirtschaftlichen mittleren und Höheren Schulen, die mindestens fünf Jahre Berufserfahrung aufweisen

Ablauf: 4 Semester, modular aufgebaut, berufsbegleitend nach einem Blended-Learning-Konzept (Präsenztage und Selbststudium). Anrechnungen der Betreuungslehrer*innenausbildung (6 ECTS-AP bzw. mit Fresh-up 10 ECTS-AP) und individuelle Anrechnungen sind möglich.

Termine/Orte: KICK-OFF: 5. Oktober 2021; online
24. und 25. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
1. und 2. Februar 2022; online
21. und 22. April 2022; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
7. Juni 2022; online

Credits: 30

Kosten:	ÖH-Beitrag
Voraussetzungen:	Fachlich und pädagogisch einschlägig abgeschlossenes Studium, mindestens fünfjährige einschlägige Berufserfahrung als Lehrperson, Empfehlungsschreiben der Schulleitung bzw. der vorgesetzten Dienstbehörde
Leitung:	Mag. ^a Barbara GEISWINKLER
Bei Interesse:	E-Mail an barbara.geiswinkler@haup.ac.at

Hochschullehrgang Schule 4.0 mit Fokus Social Media Marketing

Die Digitalisierung betrifft beinahe alle Lebensbereiche. Sie ist die größte Veränderung des Wirtschaftens, des Arbeitens und der Kommunikation. Das stellt insbesondere das Bildungssystem vor große Herausforderungen, von den fachlichen Inhalten bis zur Art und Weise der Vermittlung. Dabei zeigt sich, dass weniger das Erlernen einzelner Fakten im Vordergrund steht, sondern das Verständnis für große Strukturen, Zusammenhänge, Kritikfähigkeit und Interpretation. (Auszug aus: Masterplan Digitalisierung, BMBWF, 2018)

Dieser Hochschullehrgang thematisiert die Digitalisierung mit Blick auf das Schulwesen und spannt seinen Bogen von webbasierten Anwendungen für den Unterricht über das Urheberrecht bis hin zur Produktion von Lehrvideos. Im Zentrum aller Seminartage steht dabei das Thema „Social Media Marketing“. Anhand von praktischen Beispielen werden in den einzelnen Modulen Social-Media-Angebote gestaltet und reflektiert. Im letzten Modul wird vor allem am Unterrichtsgegenstand „Social Media Marketing“ und dessen Umsetzung gearbeitet. Kurzwebinare zwischen den thematisch zusammenhängenden Seminartagen ermöglichen sowohl Reflexion als auch Vertiefung der unterschiedlichen Themen.

Konzeption und Leitung: Institut für Beratung, Entwicklungsmanagement und E-Learning/E-Didaktik der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs

Termine/Orte: 27. und 28. Oktober 2021; online

16. und 17. November 2021; online

15. und 16. Dezember 2021; online

12. und 13. Jänner 2022; online

Credits:

5

Leitung:

Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA

Bei Interesse:

E-Mail an susanne.aichinger@haup.ac.at

Hochschullehrgang Schulen professionell führen

Der Hochschullehrgang qualifiziert Pädagog*innen des berufsbildenden landwirtschaftlichen Schulwesens für Leitungsaufgaben: Leitung und Administration von landwirtschaftlichen mittleren und Höheren Schulen, teilrechtsfähigen Einrichtungen, landwirtschaftlichen Versuchsgütern und/oder Internaten.

Konzeption und Leitung: Institut für Didaktik, Schulentwicklung, Grüne Pädagogik und Qualität in der Lehre der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Anrechnungen:

Grundlage ist § 56(9) HG 2005 i.d.g.F. Um die Anschlussfähigkeit zu bereits absolvierten Führungskräfteausbildungen zu gewährleisten, wird vereinbart:

- Standardisierte Anrechnungen von derzeit geführten Qualifizierungslehrgängen über Äquivalenzlisten
Gesetzliche Regelungen des Dienstrechtes BDG §207h (2): 5-jährige Ausübung der Funktion Schulleitung ersetzt 30 ECTS-Anrechnungspunkte des Hochschullehrgangs.

Zielgruppe:

Absolvent*innen der Module M1 bis M4 des Hochschullehrgangs Schulen professionell führen nach Übernahme einer Leitungsfunktion

Ablauf:

Der Lehrgang ist als Blended-Learning-Angebot organisiert. Das heißt, im Lehrgang werden Online-Phasen (E-Learning) und Präsenzphasen miteinander kombiniert. Die Teilnehmenden arbeiten in den Online-Phasen an unterschiedlichen Aufgabenstellungen und nehmen in der Lehrveranstaltung auch an einer Präsenzphase teil. Das Selbststudium dient der weiteren Vertiefung.

Termine/Orte:

12. und 13. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

17. Jänner 2022; online

18. Jänner 2022; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

19. Jänner 2022; Exkursion

Kosten:

24. und 25. März 2022; online

Voraussetzungen:

60

ÖH-Beitrag

Die Zulassung zum Hochschullehrgang „Schulen professionell führen“ setzt nach § 52f (2) HG 2005 i.d.g.F. ein aktives Dienstverhältnis als Lehrerin oder Lehrer voraus.

Darüber hinaus wird für den Antrag auf Zulassung und die Zulassung selbst vereinbart:

- Motivationsschreiben der Antragstellerin/des Antragstellers
- Mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Lehrer*in
- Anmeldung im Dienstweg, begründete Ablehnung der Dienstbehörde nur bei zwingenden dienstlichen Gründen (insbesondere ist dienstliche Unbescholtenheit erforderlich)

Leitung:

Mag.^a Barbara GEISWINKLER

Bei Interesse:

E-Mail an barbara.geiswinkler@haup.ac.at

Hochschullehrgang Hauswirtschaft 4.0 unterrichten

Der Hochschullehrgang soll Lehrer*innen der Fachrichtung Betriebs- und Haushaltsmanagement die Möglichkeit bieten, sich fachlich weiterzubilden und den momentanen Stand der Technik kennenzulernen. Die Inhalte erstrecken sich von Facility Management, Gerätetechnik und Arbeitssicherheit bis Beratung zum Thema Hygiene und Reinigung in Privat- und Großhaushalten. Außerdem bekommt man einen Einblick in Be- und Verarbeitungsbetriebe aus der Direktvermarktung mit praktischen Übungen. Besonderer Wert wird auch auf die fachlich richtige Lebensmittel- und Produktkennzeichnung gelegt. Der Hochschullehrgang thematisiert die Organisation der hauswirtschaftlichen Dienstleistung sowie das Personalmanagement in Privat- und Großhaushalten. Durch die Mischung von Fachvorträgen, Exkursionen und praxisbezogenen Aufgabenstellungen kann ein Bogen vom Fachwissen bis zur praktischen Anwendung im Unterricht gespannt werden:

- Modul 1: Facility Management und Beschaffungsprozess
- Modul 2: Professionelles Reinigungsmanagement
- Modul 3: Organisation von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen
- Modul 4: Agrarische Produktveredelung

www.haup.ac.at

Zielgruppe:	Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termine/Orte:	6. bis 7. Dezember 2021; Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech 27. und 28. Jänner 2022; Gebäudereinigungsakademie, Wien 4. und 18. März und 1. April 2022, jeweils 8:30 bis 13:00 Uhr; online 13. und 14. Mai 2022; ABZ Hagenberg
Credits:	5
Leitung:	Maria DETTELBACHER, BEd
Bei Interesse:	E-Mail an maria.dettelbacher@haup.ac.at

Hochschullehrgang Fleischsommelier/Fleischsommelière an Schulen

Fleisch ist ein Nahrungsmittel mit hoher Beliebtheit, besitzt jedoch ein differenziertes Image. Die Ausbildung zum*zur „Diplomierten Fleischsommelier/Diplomierten Fleischsommelière“ trägt erstmals der Vielseitigkeit von Fleisch Rechnung. Ziel des Lehrgangs ist es, das Thema Fleisch und Fleischwaren in seiner ganzen Komplexität zu vermitteln und das Image dieser wertvollen Lebensmittel zu heben. In diesem Sinn sollen die Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs Vertreter*innen der wichtigsten Schnittstelle zwischen landwirtschaftlicher Produktion, Fleischbe- und -verarbeitung bis hin zur Konsumentin/zum Konsumenten (Fleischerei, Lebensmittelhandel, Gastronomie, Direktvermarktung und Ernährungsberatung ...) zu allen Themenbereichen im Zusammenhang mit Fleisch fachlich fundiert beraten können. In diesem Lehrgang vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und können somit eine kompetente und fachlich fundierte Information und Beratung zum Thema Fleisch anbieten. Auch erfahren Sie, wie Sie den Einkauf und die Zubereitung optimieren können. Schließlich soll der Lehrgang Sie dazu befähigen, dass die Kundin*der Kunde oder der Gast das Lebensmittel Fleisch mit gutem Gewissen genießen kann und es als Teil einer ausgewogenen Ernährung versteht.

Zielgruppe:	Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termine/Orte:	14. bis 18. Februar 2022; LFS Pyhra 4. bis 8. Juli 2022; FJ Wieselburg 6. bis 10. Februar 2023; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Repetitorium:	2. und 3. Mai 2023; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Abschlussprüfung:	10. Juli 2023; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Credits:	12
Abschluss:	Absolvierung aller Lehrgangsmodule und erfolgreiche Ablegung der kommissionellen Abschlussprüfung, bestehend aus Diplomarbeit, schriftlicher Abschlussprüfung und mündlicher Abschlussprüfung (Fachgespräch und praktischer Teil). Mit dem Abschluss des Lehrgangs erreichen die Teilnehmenden die Berechtigung zur Führung der Bezeichnungen „Diplomierte*r Fleischsommelier/Fleischsommelière“ und „Diplomierte*r Fleischsommelier/Fleischsommelière an Schulen“.
Kooperation:	Der Lehrgang findet in Kooperation mit dem Agrarmarkt Austria Marketing statt.
Leitung:	Dipl.-Päd. Walter HASELBERGER, BEd, MEd, MA
Bei Interesse:	E-Mail an walter.haselberger@haup.ac.at

HOCHSCHULLEHRGÄNGE FÜR BERATER*INNEN, LEHRER*INNEN UND WEITERE ZIELGRUPPEN

Hochschullehrgang Tiergestützte Interventionen

Die Studierenden erwerben durch diesen Hochschullehrgang Kompetenzen in Bereichen der Tiergestützten Pädagogik und Therapie sowie deren Implementierung. Weiters werden Kompetenzen in ökonomischen Belangen sowie im wissenschaftlichen Arbeiten gesteigert. Die Entwicklung von „Wissen und Können“ und die Fähigkeit, zu reflektieren, analysieren und evaluieren sind „Learning Outcomes“ dieses Hochschullehrgangs, die in allen Modulen erworben werden.

In diesem Hochschullehrgang lernen Sie:

- Grundlagen der tiergestützten Interventionen
- Tierarten in der tiergestützten Intervention
- Grundlagen der Pädagogik und Psychologie in der tiergestützten Intervention
- tiergestützte Intervention in der Geriatrie

www.haup.ac.at

- Praktischer Einsatz von tiergestützter Intervention
- Ökonomie, Recht und wissenschaftliches Arbeiten

Zielgruppe:

- Personen mit abgeschlossenem Studium in einem pädagogischen, sozialen, medizinischen oder biologischen Bereich, wie zum Beispiel Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, Therapeut*innen, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Biolog*innen oder Tierärzt*innen
- Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem entsprechenden Berufsfeld (z. B. Kleinkind- und Hortpädagog*innen, Altenpfleger*innen, Krankenpfleger*innen, Tierpfleger*innen)
- Personen mit großer praktischer Erfahrung in einem entsprechenden Berufsfeld, wobei gegebenenfalls Kenntnisse für den Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen nachzuweisen sind
- nachgewiesene Erfahrungen mit tiergestützten Interventionen im Ausmaß von mindestens 450 TGI-Einheiten
- nachgewiesene Erfahrung von 7 Jahren im Umgang mit mindesten zwei Tierarten und/oder einer von der „Österreichischen Gesellschaft für Tiergestützte Therapie“ (ÖDOT) anerkannten TGI-Ausbildung

Ablauf:

4 Semester berufsbegleitend

Neustart:

24. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

60

Kosten:

€ 6.900,-

Voraussetzungen:

Zugelassen werden können Personen, die über eine allgemeine Hochschulreife oder eine entsprechende Studienberechtigungsprüfung verfügen.

Von dieser Voraussetzung kann abgesehen werden, wenn eine mehrjährige einschlägige, praktische Tätigkeit im Bereich der TGI nachgewiesen wird und im Auswahlverfahren eine überdurchschnittliche Qualifikation erkennbar ist. Die Qualität dieser Tätigkeit kann im Rahmen einer Überprüfung der Tiere beurteilt werden. Vor der Aufnahme zum Hochschullehrgang ist ein verpflichtendes Gespräch zu führen. Die Zulassung erfolgt auf Basis des Aufnahmegesprächs.

Abschluss:

Akademische*r Expert*in für TGI

Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER
Bei Interesse: E-Mail an veronika.hager@haup.ac.at
Anmerkung: Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

Hochschullehrgang FUJ Freiwilliges Umweltjahr

Der Hochschullehrgang FUJ stellt die pädagogische Begleitmaßnahme zum Freiwilligen Umweltjahr dar und richtet sich dementsprechend an die Teilnehmer*innen des FUJ. Diese sind junge Erwachsene ab 18 Jahren, die sich in einer beruflichen Orientierungsphase befinden, sich für Umwelt-, Naturschutz- und Nachhaltigkeitsthemen interessieren und Praxiserfahrung im „Green Jobs“-Bereich sammeln möchten. Der Hochschullehrgang bietet Orientierung sowie Weiterbildung im Umwelt-, Naturschutz- und Nachhaltigkeitsbereich (fachliche Inputs, Exkursionen) und vermittelt Skills für den Berufseinstieg (Bewerbungstraining, Auftreten, Selbstpräsentation etc.). Den Teilnehmer*innen werden Grundlagen und Werkzeuge des Projektmanagements nähergebracht, die sie durch die Entwicklung und Umsetzung eigener „Jugend-Umwelt-Projekte“ in der Praxis erproben. Der Hochschullehrgang stellt weiters den Rahmen für laufende Reflexion und Supervision während des FUJ dar und bietet Lernfelder zur persönlichen Weiterentwicklung, etwa durch die Reflexion zur eigenen Rolle in der Einsatzstelle, in der Lehrgangsguppe und im Projektteam. Ein wichtiger Grundsatz des FUJ-Lehrgangs ist das „Bottom-up“-Prinzip. Das bedeutet, dass die Vermittlung der Inhalte zwar im Rahmen vordefinierter Lehrveranstaltungen, jedoch in Absprache mit den Teilnehmer*innen erfolgt. So können die Teilnehmer*innen etwa Vorschläge für konkrete Umweltbildungsthemen, Berufsbilder, Vortragende und Exkursionen einbringen.

Zielgruppe: Max. 30 Jugendliche und junge Erwachsene ab 18 Jahren pro Hochschullehrgang aus ganz Österreich
Neustart: September/Oktober 2021
Credits: 7
Voraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre; Interesse am Umwelt-, Naturschutz- bzw. Nachhaltigkeitsbereich; Abgabe von Bewerbungsunterlagen (Anmeldebogen, Lebenslauf, Motivationsschreiben etc.); Absolvierung des Freiwilligen Umweltjahrs
Abschluss: Teilnahmezertifikat

www.haup.ac.at

Kooperation: Die Ausbildung im Rahmen des Freiwilligen Umweltjahrs wird in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik als Hochschullehrgang mit 7 ECTS-AP angeboten.

Leitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit KARRE und Mag.^a Claudia KINZL-OGRIŠ

Bei Interesse: E-Mail an fuj@jugendumwelt.at

Hochschullehrgang HIPS-Reittherapie – heilsames, intuitives Pferdesetting

Mithilfe von Pferden sieht sich die HIPS-Reittherapie als naturnaher Weg zur Begleitung bei verschiedenen Einschränkungen, Verhaltensweisen und zur Persönlichkeitsentwicklung für Personen aller Altersstufen. Kognitive, psychomotorische, motorische und affektive Beeinträchtigungen werden über HIPS integrativ erfasst. Die körpertherapeutisch orientierte Methode beinhaltet die Förderung personaler und sozialer Kompetenzen, indem vorhandene Ressourcen unter besonderer Berücksichtigung des Lebensumfeldes gestärkt werden. Diese Entwicklung wird durch den gezielten Einsatz des Bewegungs- und Beziehungsangebots des Pferdes angeregt.

Der Hochschullehrgang vermittelt in kompakter Form jene reittherapeutischen Kompetenzen, die den Anforderungen einer modernen reittherapeutischen Praxis entsprechen. Haltung, Erziehung und Ausbildung des Pferdes sowie Ansätze aus körperorientierten Therapieverfahren, die aktive Vernetzung und Aktivierung des sozialen Netzwerks begründen den umfassenden Zugang des Settings mit dem Pferd.

Zielgruppe: Personen, die sowohl Interesse an als auch die Möglichkeit zu Pferde-gestützten Interventionen haben, z. B. Betreiber*innen von zertifizierten Green-Care-Betrieben, Hippotherapeut*innen, Reit- und Voltigiertherapeut*innen, Reitpädagog*innen sowie Reiter*innen, die die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen

Ablauf: 4 Semester berufsbegleitend, in 13 Lehrveranstaltungsblöcken mit durchschnittlich 3 Tagen

Neustart: 29. Oktober 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits: 60

Kosten: € 6.900,-

Voraussetzungen: Grundausbildung im Bereich der Bildungswissenschaften, Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik, Sozialarbeit

oder Medizin, kombiniert mit einer mindestens 2-jährigen beruflichen Tätigkeit in der Betreuung, Beratung, Therapie oder Pflege von Kindern, Jugendlichen und/oder Erwachsenen und mehrjährige Erfahrung in Umgang, Erziehung und Ausbildung von Pferden und der Nachweis von mindestens 20 Übungseinheiten körpertherapeutischer Selbsterfahrung, wobei mindestens 5 Übungseinheiten am Pferd absolviert werden müssen. (Siehe Liste der eingetragenen HIPS-Reittherapeut*innen)
Vor der Aufnahme ist verpflichtend ein Aufnahmegespräch in Form einer Sichtung laut Kriterien für die ganzheitliche Reitpädagogik zu absolvieren. Die endgültige Zulassung zum Hochschullehrgang erfolgt auf Basis des Ergebnisses des Aufnahmegesprächs.

Abschluss:

Akademische*r Expert*in für HIPS-Reittherapie

Kooperation:

Dell'mour KG

Leitung:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER

Vortragende:

Dipl.-Päd.ⁱⁿ Sandra DELL'MOUR

Bei Interesse:

E-Mail an veronika.hager@haup.ac.at

Anmerkung:

Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

Hochschullehrgang Lernraum Natur

In einer einzigartigen Kooperation haben die Pädagogische Hochschule Burgenland, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und die Österreichischen Naturparke den Lehrgang „Lernraum Natur“ (30 ECTS-AP) entwickelt. Dieser wird seit dem Wintersemester 2018/19 als Pilotprojekt im Burgenland realisiert.

„Lernraum Natur“ ist ein neu entwickeltes, umfangreiches und qualitativ hochwertiges Fortbildungsangebot zum Lernen in Naturräumen, das auf dem Niveau eines Hochschullehrgangs erstmalig in Österreich durchgeführt wird.

Der Lehrgang qualifiziert die Absolvent*innen, Kulturlandschaften und Naturräume, wie beispielsweise landwirtschaftlich genützte

Flächen, Gärten oder Schutzgebiete, als kindgerechte und bildungswirksame Lernräume zu nützen. Die Kulturlandschaften und Naturräume dienen dabei als Lernumgebung, als Lerngegenstand sowie als Impulsgeber für Lernprozesse.

- Zielgruppe:** Elementarpädagog*innen, Lehrer*innen sowie Personen, die Naturpädagogik im außerschulischen Kontext praktizieren, zum Beispiel in der Natur- und Landschaftsvermittlung
- Neustart:** Oktober 2021
- Credits:** 30
- Kosten:** Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei. Die Kosten für Anreise und Aufenthalt bei den Seminaren sowie Gebühren (z. B. ÖH-Beitrag) im Ausmaß von maximal € 50,- pro Semester sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.
- Voraussetzungen:** Der Lehrgang kann im Rahmen einer beruflichen Weiterbildung absolviert werden. Es bestehen keine Zulassungsvoraussetzungen.
- Abschluss:** Zum Abschluss der Ausbildung verfügen die Absolvent*innen über spezifisches Wissen und konkrete praktische Erfahrungen, wie Lehrinhalte im Lernraum Natur vermittelt werden können. Nach erfolgreicher Absolvierung des Lehrgangs erhält der*die Absolvent*in ein Abschluss-Zertifikat, das als Fortbildungsnachweis einer staatlichen tertiären Bildungseinrichtung dient. Dieser Abschluss wird zudem vom Verband der Naturparke Österreichs als hochwertige pädagogische Qualifizierung im Sinne des Bildungsauftrags des 4-Säulen-Modells anerkannt.
- Leitung:** Mag. Dr. Robert NEHFORT, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit KARRE, Gabriele PETERS, Mag.^a Andrea SEDLATSCHKE und Mag. Bernhard STEJSKAL
- Bei Interesse:** E-Mail an robert.nehfort@ph-burgenland.at

Hochschullehrgang Natur in der Elementarpädagogik

Sie wollen erleben, wie Sie Wald, Wiesen und Gewässer als kindgerechte und bildungswirksame Lernorte nützen können? Sie möchten Ihre Kompetenzen als Elementarpädagog*in um viele neue Ansätze und Methoden erweitern und einen vertieften Zugang zur Natur finden? Sie wollen Wege finden, die Kinder für die Natur zu begeistern? Sie möchten das Profil der eigenen

Bildungseinrichtung im Bereich Naturvermittlung und Umweltpädagogik schärfen? Sie wollen Informationen über die rechtlichen Rahmenbedingungen für Bildungsarbeit in der Natur? Sie möchten Methoden kennenlernen, wie man dazu Eltern und Stakeholder ins Boot holen kann? Dann ist dieser Lehrgang genau das Richtige für Sie!

- Zielgruppe:** Naturinteressierte und outdoor-begeisterte Kindergartenpädagog*innen sowie interessierte Personen, die mit Kindern bis 6 Jahre arbeiten
- Ablauf:** berufsbegleitend, 4 Semester
- Neustart:** Oktober 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Credits:** 60
- Kosten:** € 6.900,-
- Voraussetzungen:** Ausbildung zur*zum Kindergartenpädagog*in durch eine Befähigungsprüfung an Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik oder eine Reife- oder Diplomprüfung an Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik bzw. für Elementarpädagogik
oder
abgeschlossenes Studium im Bereich der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, Pädagogik oder Psychologie mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung in der Elementarpädagogik
oder
die erfolgreiche Ablegung einer Reifeprüfung oder einer Reife- und Diplomprüfung oder die erfolgreiche Ablegung der Studienberechtigungsprüfung mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in der Elementarpädagogik
- Abschluss:** Akademische*r Expert*in für Natur in der Elementarpädagogik
- Leitung:** Irene TREITNER
- Bei Interesse:** E-Mail an irene.treitner@haup.ac.at
- Anmerkung:** Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.
-

Die Teilnehmenden erwerben durch diese Weiterbildung wissenschaftlich und praktisch fundiertes Expertenwissen zum Thema „Gartentherapie“ und ...

- erlernen gartenbauliche Grundlagen;
- setzen sich mit den unterschiedlichen Einsatzbereichen der Gartentherapie auseinander;
- lernen Krankheitsbilder im Kontext der Gartentherapie kennen;
- beschäftigen sich mit den Wirkungen von gartentherapeutischen Maßnahmen;
- lernen die rechtlichen Rahmenbedingungen der Gartentherapie kennen;
- bekommen einen Überblick über die Anwendungsgebiete der wichtigsten Gartentherapie in der naturwissenschaftlich orientierten Schulmedizin sowie in diversen Therapiekonzepten;
- setzen sich mit der Bedeutung und Wirkung von Gartentherapie für unterschiedliche Zielgruppen auseinander;
- kombinieren vorhandenes Fachwissen und erlerntes Wissen und setzen es vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Profession ein;
- lernen wertschätzend und Klient*innen-orientiert zu kommunizieren und Gartentherapieeinheiten professionell zu gestalten.

Inhalte:

- Spezifikation: Grundlagen und Spezifika des Gartenbaus aus gartentherapeutischer Sicht
- Pädagogik und Kommunikation: Grundlagen der Pädagogik/Psychologie für den Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen und die Kommunikation mit deren Therapeut*innen
- Medizin und Pflege in der Gartentherapie
- Ergotherapeutische Aspekte der Gartentherapie
- Berufsbezogene Studien

Zielgruppe:

Personen mit Grundberufen der Pädagogik, des Sozialen, der Psychologie, der Medizin, der Biologie so wie des Gartenbaus, wie zum Beispiel Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Altenpfleger*innen.

Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung mit pädagogischem, sozialem oder psychologischem Schwerpunkt: Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, Kleinkind- und Hortpädagog*innen, Psycholog*innen.

Ablauf:	Die Studiendauer beträgt 4 Semester und wird in Kooperation mit der Donau Universität Krems berufs- begleitend an 16 Lehrgangswochenenden durchgeführt. Eine 4-wöchige Praxis ist ebenfalls verpflichtend.
Neustart:	20. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Credits:	60
Kosten:	€ 7.500,-
Voraussetzungen:	Grundberufe aus den Bereichen Medizin, Therapie, Pädagogik, Gartenbau, Landwirtschaft und Sozialarbeit
Wichtiger Hinweis:	Es wird an dieser Stelle festgehalten, dass es sich beim Hochschullehrgang „Akademische Expertin/ Akademischer Experte Gartentherapie“ um eine Weiterbildung und keine Berufsausbildung handelt. Der Abschluss des Hochschullehrgangs alleine berechtigt nicht, Teiltätigkeiten medizinischer Berufsfelder auszuüben. Dazu bedarf es einer gesetzlich geregelten Ausbildung (z. B. Medizinstudium, Veterinärmedizin, Pharmazie).
Abschluss:	Akademische*r Expert*in Gartentherapie
Leitung:	Dipl.-Ing. ⁱⁿ Birgit STEININGER
Kooperation:	Donau Universität Krems
Bei Interesse:	E-Mail an birgit.steininger@haup.ac.at
Anmerkung:	Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

Hochschullehrgang Mediation und Konfliktmanagement – Schwerpunkt Outdoor-Mediation

Mediation bietet eine außergerichtliche Form der Konfliktbegleitung und ermöglicht anhand anerkannter Methoden eine nachhaltige Konfliktlösung.

Die*der Mediator*in leitet und strukturiert allparteilich den Prozess der Lösungsfindung und unterstützt die Konfliktparteien, eigenverantwortlich bedürfnisorientierte Lösungen zu entwickeln.

Neben den Ausbildungsinhalten, die durch das ZivMediatG bzw. die ZivMediat-AV geregelt sind und die Grundlage zur Ausübung der Mediation in Österreich bilden, bietet dieser berufsbegleitende Hochschullehrgang die einzigartige Möglichkeit, Mediation und Konfliktmanagement mit outdoorpädagogischen Methoden zu verknüpfen und dahingehend weitreichende Kompetenzen zu entwickeln.

www.haup.ac.at

Als Absolvent*in dieses Hochschullehrgangs sind Sie zur Eintragung in die Liste der Mediator*innen des Bundesministeriums für Justiz berechtigt. Eingetragene Mediator*innen, die eine Spezialisierung im Bereich Schule vorweisen, können sich zusätzlich zum Coach für Peermediation im Schulbereich zertifizieren lassen.

In diesem Hochschullehrgang lernen Sie:

- die Grundlagen und Anwendungsgebiete der Mediation
- die Reflexion von Konflikten anhand konkreter Analysemethoden
- die Anwendung von Kommunikationstechniken in konfliktreichen Situationen
- Menschen in unterschiedlich eskalierten Konflikten zu begleiten
- das eigene Konfliktverhalten kennen und reflektieren
- vielfältige Interventionsmethoden praxisorientiert anzuwenden
- Konfliktmanagementsysteme zu entwickeln und zu implementieren
- Persönlichkeitstheorien und gruppenpsychologische Aspekte themenspezifisch umzusetzen
- Methoden der Outdoorpädagogik zur Konfliktbegleitung und Lösungsfindung anzuwenden
- Recht und Unternehmensführung aus mediatorischer Sicht kennen
- angewandtes wissenschaftliches Arbeiten

Zielgruppe: Lehrende, Pädagog*innen, Teamleiter*innen, Human-Resources-Verantwortliche und Berater*innen haben ein besonders gutes Vorwissen für diesen Beruf. Interessierte, die sich auf tertiärem Niveau mit Mediation auseinandersetzen wollen, sind ebenso willkommen.

Ablauf: 4 Semester berufsbegleitend

Neustart: März 2022, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits: 60

Kosten: € 6.800,-

Voraussetzungen:

- die erfolgreiche Ablegung einer Reifeprüfung oder einer Reife- und Diplomprüfung oder
- die erfolgreiche Ablegung der Studienberechtigungsprüfung oder
- die erfolgreiche Ausbildung zum*zur land- oder forstwirtschaftlichen Meister*in

- der erfolgreiche Abschluss eines Studiums an einer anerkannten Bildungseinrichtung oder
- eine einschlägige Fachausbildung

Die endgültige Zulassung zum Hochschullehrgang erfolgt auf Basis des Ergebnisses eines Aufnahme-gesprächs.

Abschluss:

Akademische Expertin für Mediation und Konfliktmanagement bzw. Akademischer Experte für Mediation und Konfliktmanagement

Leitung:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Sabine KÄHRER, BEd

Bei Interesse:

E-Mail an sabine.kahrer@haup.ac.at

Anmerkung:

Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

MASTERLEHRGÄNGE

MBA-Lehrgang Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Dieser Masterlehrgang richtet sich an Personen mit Interesse an der Agrar- und Ernährungsbranche, die eine Leitungsfunktion innehaben oder in Zukunft übernehmen wollen sowie an Personen, die ein Unternehmen gründen bzw. sich im Bereich General Management weiterbilden möchten.

Durch den Masterlehrgang verbessern die Absolvent*innen die eigenen Kompetenzen im Bereich des Managements und der Unternehmensführung und lernen, dieses Wissen auch an Dritte weiterzugeben.

In diesem Masterlehrgang lernen Sie:

- betriebliche Aufzeichnungen zu führen
- Buchführung, Bilanzierung und Jahresabschluss
- Einkommensermittlung im Rahmen des Grünen Berichts
- Rechtsformen, Steuern und Sozialversicherung
- Produktionsplanung und -steuerung

www.haup.ac.at

- Investition, Finanzierung und Liquiditätsmanagement
- angewandte Leistungs-Kostenrechnung
- Innovationsmanagement, Marketing und Kommunikation
- strategisches Management
- Businessplanung
- Vermittlung und Beratung in der Unternehmensführung
- empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung
- Projekt- und Prozessmanagement
- Qualitätsmanagement
- Management von Organisationen und Teams
- Organisationsentwicklung und Change Management
- globale und regionale Agrarmärkte: Status quo und Trends

Zielgruppe:

- Nachwuchs- und Führungskräfte in der Agrar- und Ernährungsbranche
- Pädagog*innen und Berater*innen
- Personen, die sich im Bereich der Unternehmensführung weiter qualifizieren möchten
- Landwirt*innen

Ablauf:

5 Semester, berufsbegleitend in 10 Modulen mit geblockten Lehrveranstaltungen, Masterthese

Neustart:

März 2022; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

120

Kosten:

€ 9.600,-

Voraussetzungen:

Mit Erststudium:

- Abschluss eines Hochschulstudiums von mindestens sechs Semestern mit entweder einem Notendurchschnitt von 2,5 oder einer mindestens einjährigen, einschlägigen Berufserfahrung nach dem Studium. Andernfalls Nachweis der besonderen Eignung in Form eines Motivationsschreibens, einer schriftlichen Prüfung und eines mündlichen Bewerbungsgesprächs.

Ohne Erststudium:

- Hochschulzugangsberechtigung
- Mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit mit Führungsaufgaben sowie überdurchschnittliche Qualifikation und inhaltliche Nähe zum gewählten Studiengang
- Eignungsprüfung in Form einer Fallstudie
- Nachweis der besonderen Eignung in Form eines Motivationsschreibens, einer schriftlichen Prüfung und eines mündlichen Bewerbungsgesprächs.

Verpflichtend ist überdies ein Aufnahmegespräch zu absolvieren, auf dessen Basis die endgültige Zulassung zum Masterlehrgang erfolgt.

Abschluss:

Master of Business Administration (MBA), Weiterbildungsmaster

Leitung:

Monika WINZHEIM, BEd

Bei Interesse:

E-Mail an monika.winzheim@haup.ac.at

Anmerkung:

Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN

Pädagogik und Didaktik

FOLLOW-UP: Supervision zur traumasensiblen Unterrichtsgestaltung und Stärkung der Lehrkräfte (210281)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen an LFS und HBLAs, die das Seminar Traumasensible Unterrichtsgestaltung besucht haben; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 25. und 26. Oktober 2021; Hochschule für Agrar- Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Ingeborg LÖSCH
- Vortragende:** Ingeborg LÖSCH und Mag.^a Lisa ZEHNER
-

Neuerungen der SOST als Weiterentwicklung der NOST ONLINE (210464)

- Zielgruppe:** Individuelle Lernbegleiter*innen an den HBLAs
- Termin/Ort:** Herbst 2021 (1-tägig); online
- Leitung:** MRⁱⁿ Mag.^a Ingrid VEIS
- Vortragende:** Dr.ⁱⁿ Ursula FRITZ und Mag.^a Karin DISSMANN
-

Wer schweigt, macht mit ... Gewalt und Mobbing – Prävention und Intervention im Kontext Schule (Grundmodul) ONLINE (210159)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 8. und 9. November 2021; online
- Leitung:** Mag.^a Daniela GRAMELHOFER
- Vortragende:** Mag.^a Daniela GRAMELHOFER und Mag.^a Gabriele ZEINER
-

Lehrbetriebsleiter*innentagung (210105)

Zielgruppe: Lehrbetriebsleiter*innen
Termin/Ort: 15. und 16. November 2021; HBLA Klosterneuburg
Leitung: Dipl.-Ing. Florian FABER und MRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Josefa REITER-STELZL

Modulare Ausbildung zum*zur Instruktor*in für Gefahrenunterweisung im Unterricht ONLINE (210467)

Zielgruppe: Lehrer*innen im fachpraktischen Unterricht aller Fachrichtungen
Termine/Orte: 18. November 2021, 14:00 bis 16:30 Uhr; online
19. November 2021, 14:00 bis 18:30 Uhr; online
17. Februar 2022, 14:00 bis 17:00 Uhr; online
18. Februar 2022, 14:00 bis 18:00 Uhr; online
7. April 2022, 14:00 bis 18:30 Uhr; online
8. April 2022, 14:00 bis 18:30 Uhr; online
Leitung: Klaus KARPF, MSc, BEd

Erste Hilfe bei Konflikten (210229)

Zielgruppe: Lehrer*innen an LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
Termin/Ort: 13. und 14. Dezember 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Katharina KRAUS, BEd

Wege in die Resilienz ONLINE (210437)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termine/Orte:** 16. November 2021, 15:00 bis 17:30 Uhr; online
23. November 2021, 15:00 bis 17:30 Uhr; online
30. November 2021, 15:00 bis 17:30 Uhr; online
- Leitung:** Lucas SORGE
-

Fachliche und fachdidaktische Weiterbildung

Arbeitskreis Mathematik ONLINE (210449)

- Zielgruppe:** Arbeitskreismitglieder der HBLAs
- Termin/Ort:** 12. Oktober 2021; online
- Leitung:** Mag. Helmut SPRINGER
-

Kernprozesse im Unternehmen managen und durchführen und Arbeitskreis BWRW (210364)

- Zielgruppe:** Arbeitskreismitglieder der HBLAs sowie interessierte Lehrer*innen der LFS und HBLAs
- Termin/Ort:** 12. und 13. Oktober 2021; HBLFA Francisco Josephinum
- Leitung:** Mag.^a Gabriele HOFMARCHER
-

Grundlagen der Ersten Hilfe (210440)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
- Termine/Orte:** 13. Oktober 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
20. Oktober 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Mag. Christian ZOIDL
-

Küchenmanagement I (210422)

Zielgruppe: Lehrer*innen in den Fachbereichen Ernährungs- und Haushaltswissenschaften der LFS und HBLAs
Termin/Ort: Herbst 2021 (2-tägig); PH Wien
Leitung: Brigitte MUTZ, BEd, MA
Vortragende: Brigitte MUTZ, BEd, MA, Harald WEIDACHER, BEd und Bernhard BÖHLER, BEd

Servierkunde II (210418)

Zielgruppe: Lehrer*innen in den Fachbereichen Ernährungs- und Haushaltswissenschaften der LFS und HBLAs
Termin/Ort: Herbst 2021 (2-tägig); PH Wien
Leitung: Brigitte MUTZ, BEd, MA
Vortragende: Brigitte MUTZ, BEd, MA und Harald WEIDACHER, BEd

Meeting der Portalverantwortlichen (210431)

Zielgruppe: Portalverantwortliche
Termin/Ort: 3. November 2021; HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: MRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Josefa REITER-STELZL

Ausbildung Rettungsschwimmer*in, Helferschein (210441)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 4. November 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
11. November 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
18. November 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
25. November 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Fortbildung für Schulsportwochen und Sportunterricht – Eislaufen kompetenzorientiert unterrichten (210442)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 19. November 2021, 8:40 bis 12:00 Uhr; Wiener Eislaufverein
26. November 2021, 8:40 bis 12:00 Uhr; Wiener Eislaufverein
3. Dezember 2021, 8:40 bis 12:00 Uhr; Wiener Eislaufverein
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Arbeitskreis Englisch und CLIL-Koordinator*innentreffen (210503)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs, CLIL-Koordinator*innen und Anglist*innen
Termin/Ort: 22. und 23. November 2021; Wien
Leitung: Mag.^a Beate KRALICEK

BKVWIN für Fortgeschrittene – Warenwirtschaft und Fachdidaktik ONLINE (210483)

Zielgruppe: Lehrer*innen in den Fachbereichen Ernährungs- und Haushaltswissenschaften der HBLAs und LFS
Termin/Ort: November 2021 (4 Halbtage); online
Leitung: Brigitte MUTZ, BEd, MA
Vortragender: Mag. Siegfried KABASSER

Begleitskilehrer*innen-Ausbildung Alpiner Skilauf/Snowboard (210443)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termin/Ort: 5. bis 11. Dezember 2021; Sport- und Seminarzentrum, Dienten am Hochkönig
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Fitness-Tuning im Sportunterricht (210423)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 15. Dezember 2021; HBLA St. Florian
Leitung: Mag. Markus SCHWEIGER

Boost Your Brain – mit Bewegung besser lernen! (210424)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 16. Dezember 2021; HLBLA St. Florian
Leitung: Mag. Markus SCHWEIGER

Grundlagen der Ersten Hilfe (220022)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 7. Jänner 2022, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
12. Jänner 2022, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Fortbildung für den Sportunterricht – Boden- und Geräteturnen kompetenzorientiert (220023)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 14. Jänner 2022, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
21. Jänner 2022, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
28. Jänner 2022, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

SCHÜLF: Auffrischung und Vertiefung für Begleitskilehrer*innen (220018)

Zielgruppe: Interessierte Begleitskilehrer*innen an LFS und HBLAs
Termin/Ort: Jänner/Februar 2022 (1-tägig); Skigebiet Hochkar
Leitung: Romana HERB, MEd

Arbeitskreis Zweite lebende Fremdsprache (220003)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 28. Februar 2022; HBLA Ursprung
Leitung: Mag.^a Teresa KAISER-SCHAFFER

Arbeitskreistreffen (220034)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: je nach Bedarf
Leitung: Vertreter*innen aus den jeweiligen Arbeitskreisen

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRER*INNEN, BERATER*INNEN UND INTERESSIERTE

Bildung und Beratung allgemein

So ist das Image unserer Bäuerinnen und Bauern – was nun? ONLINE (210403)

Zielgruppe: Lehrer*innen an LFS und HBLAs
Termin/Ort: 7. Oktober 2021; online
Leitung: Johanna PRODINGER, MEd
Vortragende: Heidemarie FREITHOFNIG, MA und Johanna PRODINGER, MEd

Mut zu Diversität (210430)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Schulleiter*innen aller Schultypen, Studierende, Lehrende der Hochschule, Bildungspersonal, Personen im Beratungsdienst
Termin/Ort: 12. Oktober 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: HS-Prof. Mag. (FH) Dr. Christian SCHROLL

Studientag Forschung – Jugend in Österreich 2020: Implikationen für die österreichische Landwirtschaft, speziell für das land- und forstwirtschaftliche Schulwesen (210410)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs, Beratungseinrichtungen, Forschungseinrichtungen und Agrarverwaltung
Termin/Ort: 23. November 2021; Hochschule für Agrar- Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Leopold KIRNER
Vortragende: Dr.ⁱⁿ Gudrun QUENZEL, Dipl.-Ing. Dr. Leopold KIRNER und weitere Lehrende sowie Studierende der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Workshop „Erholsam schlafen“ ONLINE (210438)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termine/Orte: 24. November 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr; online
25. November 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr; online
29. November 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr; online
Leitung: Dr.ⁱⁿ Elke DOPPLER-WAGNER

Einführung gendertheoretische Grundlagen ONLINE (210490)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: November 2021; online
Leitung: noch offen

69. Österreichische Wintertagung (220006)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 27. Jänner bis 3. Februar 2022; unterschiedlich
Leitung: Ökosoziales Forum

Treffpunkt:Hochschule (220035)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: unterschiedlich; Hochschule für Agrar- Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Mag. Dr. Thomas HAASE und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth HAINFELLNER

Digitalisierung und Neue Medien

Gruppenarbeit online – Breakout-Räume sinnvoll und lernförderlich gestalten ONLINE (210485)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 13. September 2021, 18:00 bis 19:30 Uhr; online
Leitung: Elfriede BERGER, MA, BEd
Vortragende: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA

Kollaborative Anwendungen für Unterricht und die Bildungsarbeit ONLINE (210487)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 21. September 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr; online
Leitung: Elfriede BERGER, MA, BEd
Vortragender: Kai HEBEIN, BEd

Online-Exkursionen leicht selbst umsetzen ONLINE (210486)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 27. September 2021, 17:00 bis 18:30 Uhr; online
Leitung: Elfriede BERGER, MA, BEd
Vortragende: Elfriede BERGER, MA, BEd und Klaus KARPF, MSc, BEd

Herbst-Special 2021: Freund*in oder Abonnent*in? Reel oder Story?

Swipe up oder Link in Bio? ONLINE (210474)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 20. Oktober 2021, 16:00 bis 17:30 Uhr; online
Leitung: Stefanie WAGNER, BEd

Herbst-Special 2021: Soziale Medien verstehen und anwenden – Facebook und Instagram Basics ONLINE (210475)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 3. November 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr; online
Leitung: Stefanie WAGNER, BEd

Brush-up Schule 4.0 mit Fokus Social Media Marketing (210482)

Zielgruppe: Absolvent*innen des HSL Schule 4.0 mit Fokus Social Media Marketing
Termin/Ort: 8. und 9. November 2021; Wien
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA

Herbst-Special 2021: Content Creation für Social Media – wie die Inhalte zu dir kommen, wo du sie findest und was du daraus machst ONLINE (210473)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Mitarbeiter*innen, die Social-Media-Kanäle betreuen, Interessierte
Termin/Ort: 10. November 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr; online
Leitung: Stefanie WAGNER, BEd

Herbst-Special 2021: Schule und Social Media ONLINE (220032)

Zielgruppe: Lehrer*innen an LFS und HBLAs
Termin/Ort: 24. November 2021, 16:00 bis 17:30 Uhr; online
Leitung: Stefanie WAGNER, BEd

Erklärvideos selbst gestalten ONLINE (210488)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 2. Dezember 2021, 17:00 bis 18:30 Uhr; online
Leitung: Elfriede BERGER, MA, BEd

Unternehmensführung und Innovation

Nutzung freier RTK-Korrekturdaten (APOS) in der Landwirtschaft ONLINE (210425)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 21. Oktober 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing. Martin HIRT, BEd

Pflanzen- und Biolandbau

Sensorische Qualitätsbewertung von Silage, Gärheu und Heu (210153)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Landwirt*innen und Interessierte
Termin/Ort: 14. Oktober 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Reinhard RESCH

Fachseminar Bodenfruchtbarkeit (210365)

Zielgruppe: Pflanzenbaulehrer*innen und Berater*innen der Landwirtschaftskammern
Termin/Ort: Herbst 2021 (1-tägig); HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: Dipl.-Ing. Georg PERNKOPF
Vortragender: Dipl.-Ing. Hans UNTERFRAUNER

Umwelt, Nachhaltigkeit, Energie und Klimaschutz

Erfahrungsaustausch der Umweltzeichen-Schulen ONLINE (210096)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schultypen, Umweltzeichen-Berater*innen und -Prüfer*innen
Termin/Ort: 14. Oktober 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elvira KREUZPOINTNER

PILGRIM-Seminar: Mit PILGRIM auf dem Jakobsweg pilgern (210432)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schularten
Termin/Ort: 16. Oktober 2021; Wanderung (Hütteldorf bis Gablitz)
Leitung: Mag. Dr. Piotr KUBIAK

Weiterbildung für Lehrende zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen in der Schule ONLINE (210275)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 18. und 19. Oktober 2021; online
Leitung: Mag.^a Gabriele HOMOLKA

Erfahrungsaustausch der Umweltzeichen-Schulen ONLINE (210097)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schultypen, Umweltzeichen-Berater*innen und -Prüfer*innen
Termin/Ort: 20. Oktober 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elvira KREUZPOINTNER

Umwelttagung 2021: „Umweltbildung zwischen Bangen und Hoffen“ (210201)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Studierende und Interessierte
Termin/Ort: 8. und 9. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dr. Alexander GRATZER und Judith PALLAMAR

Grundkurs Biogas ONLINE (210185)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termine/Orte: 9. November 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; online
10. November 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; online
11. November 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; online
12. November 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; online
Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Bernhard STÜRMER

13. Jahrestagung der Plattform Naturvermittlung (220005)

Zielgruppe: Natur- und Landschaftsvermittler*innen, Waldpädagog*innen, Outdoorpädagog*innen, Naturvermittler*innen in Schutzgebieten sowie alle interessierten Personen, die nach Anknüpfungspunkten und Weiterentwicklungsmöglichkeiten in der Naturvermittlung suchen und ihr Netzwerk erweitern möchten
Termin/Ort: 27. und 28. Jänner 2022; Kufstein, Tirol
Leitung: Lea KÖDER, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit KARRE, Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER und Stefanie WAGNER, BEd

PILGRIM-Seminar: Vernetzungstreffen der PILGRIM-Schulen (220020)

Zielgruppe: Pädagog*innen aus PILGRIM-Schulen und an PILGRIM interessierte Pädagog*innen
Termin/Ort: 23. Februar 2022; Singerstraße 7, Wien
Leitung: Mag.^a Gertraud WEIXLBAUMER

8. Green-Care-Tagung 2021: Green Care zeigt, was geht! Soziale und wirtschaftliche Impulse für den ländlichen Raum ONLINE (210156)

- Zielgruppe:** Die Green-Care-Tagung richtet sich an Bäuerinnen und Bauern sowie Vertreter*innen aus der Land- und Forstwirtschaft, dem Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich sowie aus Politik, Regionalentwicklung, Wirtschaft und Wissenschaft.
- Termin/Ort:** 21. Oktober 2021; online
- Leitung:** Mag. (FH) Clemens SCHARRE
-

Österreichische Fachtagung für biologische Landwirtschaft (210150)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 11. November 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Leitung:** Dipl.-Ing. Daniel LEHNER und Dr. Walter STARZ
-

Green-Care-Fortbildung für Lehrer*innen der LFS ONLINE (210411)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS
- Termin/Ort:** 17. November 2021; online
- Leitung:** Mag. (FH) Clemens SCHARRE
-

Fachtag Gartentherapie ONLINE (210089)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 17. Dezember 2021; online
- Leitung:** Dipl.-Ing.ⁱⁿ Birgit STEININGER
-

Tierhaltung

2. Lungauer Pferdesymposium (210426)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 2. Oktober 2021; LFS Tamsweg
Leitung: Irene MÖSENBACHER-MOLTERER

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND PÄDAGOG*INNEN ALLER SCHULTYPEN

Kindergartenpädagog*innen/Hortlerzieher*innen

Gesund bleiben mit Genuss – immunstärkend essen mit heimischem „Superfood“ (210413)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen
Termin/Ort: 7. Oktober 2021; Krastovitz, Kärnten
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Da haben wir den Salat! ONLINE (210392)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen
Termin/Ort: 12. Oktober 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Wenn der Wald sich schlafen legt – Naturvermittlung im Winter ONLINE (210415)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen
Termine/Orte: 5. November 2021, 15:00 bis 18:00 Uhr; online
16. November 2021, 15:00 bis 18:00 Uhr; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Wenn der Wald sich schlafen legt – Naturvermittlung im Winter (210398)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen, Volksschulpädagog*innen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 30. November 2021; Elmberg, Oberösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Pädagog*innen aller Schultypen

Gesund bleiben mit Genuss – immunstärkend essen mit heimischem „Superfood“ ONLINE (210400)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1 und Sek 2
Termine/Orte: 6. Oktober 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr; online
20. Oktober 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Preis & Wert – was kostet unser Essen wirklich? ONLINE (210399)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1, Sek 2 und berufsbildende Schulen
Termin/Ort: 11. Oktober 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Das 1x1 von Kompost und Bodenfruchtbarkeit – den Kreislauf der Natur miterleben (210393)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen, Pädagog*innen aller Schultypen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 13. Oktober 2021; Wieselburg, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Marie-Luise WOHLMUTH, BEd

Food Waste – Vermeiden von Speise- und Lebensmittelabfällen ONLINE (210394)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1, Sek 2 und berufsbildende Schulen
Termin/Ort: 18. Oktober 2021; PH-Salzburg, Salzburg
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Gentechnisch veränderte Lebensmittel – ihre Herstellung, Regelung und Kennzeichnung, Chancen und Risiken, Sicherheit ONLINE (210395)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 2 und berufsbildende Schulen
Termin/Ort: 4. November 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dr. Michael ECKERSDORFER

Wenn der Wald sich schlafen legt – Naturvermittlung im Winter ONLINE (210396)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen, Volksschulpädagog*innen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termine/Orte: 5. November 2021, 15:00 bis 18:00 Uhr; online
16. November 2021, 15:00 bis 18:00 Uhr; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Food Waste – Vermeiden von Speise- und Lebensmittelabfällen ONLINE (210401)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1 und Sek 2
Termine/Orte: 9. November 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr; online
23. November 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Wenn der Wald sich schlafen legt – Naturvermittlung im Winter (210414)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen, Volksschulpädagog*innen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 10. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Wie viel Acker brauche ich? Bodenqualität, Bodenverbrauch und Ernährungssicherung in Österreich ONLINE (210452)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1 und Sek 2
Termin/Ort: 22. November 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Univ.-Lekt.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sigrid SCHWARZ

Palmöl – billiges Fett regiert die Welt (210397)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 24. November 2021; PH Eisenstadt, Burgenland
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dr.ⁱⁿ Alina BRAD

Nice to meat you: Fleisch verstehen (220029)

Zielgruppe: Pädagog*innen aus dem Fachbereich der Tourismusschulen (HLT Höhere Lehranstalt für Tourismus, Aufbaulehrgang für Tourismus, Hotelfachschule, Kolleg für Tourismus und Tourismusfachschule)
Termin/Ort: 15. Jänner 2022; Biohof Moarhof, Fam. Gapp, Dorf 26, 6071 Aldrans
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Sabine KAHNER, BEd

Food Literacy – kompetent essen lernen! Mit Praxisteil „Wie kommt das Gras in den Burger“ (220007)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek 1, Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 19. Jänner 2022; Ybbs an der Donau, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Food-Trends: Wie viel Trend gehört auf den Teller? (220025)

Zielgruppe: Pädagog*innen aus dem Fachbereich der Tourismusschulen (HLT Höhere Lehranstalt für Tourismus, Aufbaulehrgang für Tourismus, Hotelfachschule, Kolleg für Tourismus und Tourismusfachschule)
Termin/Ort: 24. Jänner 2022; Ölmühle Fandler GmbH, Prätis, 8225 Sonnhofen
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Sabine KAHNER, BEd

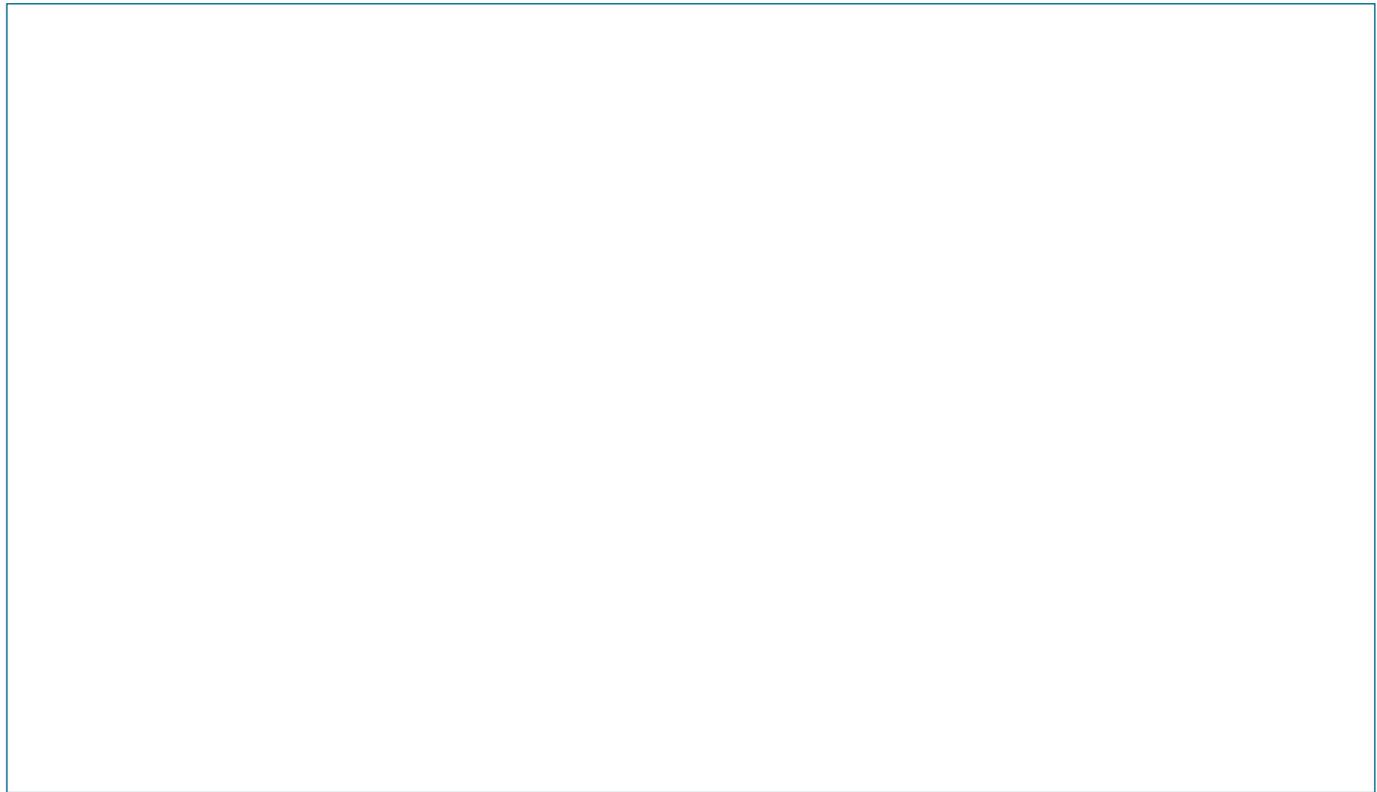
Gesund bleiben mit Genuss – immunstärkend essen mit heimischem „Superfood“ ONLINE (220008)

Zielgruppe: Elementarpädagog*innen, Pädagog*innen aller Schultypen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 25. Jänner 2022; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Gemeinsam wachsen in der Natur – gedeihliche Tipps für Radieschen, Salat & die menschlichen Sprösslinge ONLINE (220010)

Zielgruppe: Volksschulpädagog*innen
Termin/Ort: 16. Februar 2022; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

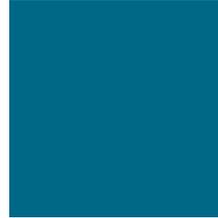
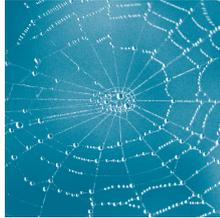
NOTIZEN



ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

APOS	Austrian Positioning Service
BDG	Beamten-Dienstrechtsgesetz
BKVWIN	Betriebsküchenverwaltung unter Windows
BMBWF	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
BMLRT	Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
BWRW	Betriebswirtschaft und Rechnungswesen
CLIL	Content and Language Integrated Learning
ECTS-AP	European Credit Transfer System-Anrechnungspunkte
FS	Fachschule
HBLA	Höhere Bundeslehranstalt der Land- und Forstwirtschaft
HG	Hochschulgesetz
HIPS	Heilsames, intuitives Pferdesetting
LFS	Landwirtschaftliche Fachschule
NOST	die neue Oberstufe
ÖCERT	Qualitätsrahmen für Erwachsenenbildung in Österreich
PH	Pädagogische Hochschule
RTK	Real Time Kinematic
SCHILF	schulinterne Lehrer*innenfortbildung
SCHÜLF	schulübergreifende Lehrer*innenfortbildung
SOST	die semestrierte Oberstufe
TGI	Tiergestützte Interventionen



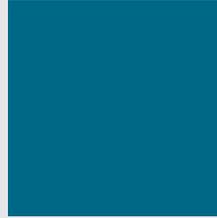


UNSERE KOOPERATIONSPARTNER FÜR 2021/22

AGES – Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit / AgrarMarkt Austria / AGRIDEA / BLT Wieselburg / BMBWF / BMLRT / Bundesanstalt für Agrarwirtschaft / Bundesanstalt für Bergbauernfragen / Bundesamt für Wasserwirtschaft – Ökologische Station Waldviertel / Dell'mour KG / Bundesforschungszentrum für Wald – Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen / Bundes-LFA / FORUM Umweltbildung / HBLAs / Internationale Akademie für ländliche Beratung / Jugend-Umwelt-Plattform JUMP / Landimpulse Österreich / Landjugend Österreich / Ländliches Fortbildungsinstitut / Landwirtschaftliches Schulwesen in den Ländern / Landwirtschaftskammer Österreich / Landwirtschaftskammern in den Ländern / LeNa – Deutschsprachiges Netzwerk für Lehrer*innenbildung für eine nachhaltige Entwicklung / LFS / Natur im Garten / Österreichisches Umweltzeichen für Schulen und Pädagogische Hochschulen / Österreichische Gesellschaft für Agrarökonomie / ÖKOLOG / Ökoregion Kaindorf / Ökosoziales Forum Österreich / Pädagogische Hochschulen / Permakultur Austria Akademie / PILGRIM / Plattform Naturvermittlung / Schulabteilungen der Landesregierungen / Umweltdachverband / Umwelt Management Austria / Universität für Bodenkultur / Universität Wien / Verband der Naturparke Österreichs / Vereinigung der Pflanzenzüchter und Saatgutkaufleute Österreichs / ZAR Dachorganisation für Rinderzucht in Österreich

Wir danken unseren Trägern und Kooperationspartnern für die wertschätzende Zusammenarbeit und Unterstützung!

FORT- UND WEITERBILDUNG



Die **Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik** ist das Zentrum für eine fundierte Ausbildung bzw. Fort- und Weiterbildung von Lehrer*innen und Berater*innen in land- und forstwirtschaftlichen sowie umweltpädagogischen Berufsfeldern. Das Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulkooperationen an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik fungiert hier als zentrale Koordinationsstelle. Wichtige Aufgabe ist die Erstellung und Abwicklung des Fortbildungsplans gemeinsam mit dem Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte (eigene Rechtspersönlichkeit der Hochschule) sowie dem BMLRT/Abt. Präs. 4 und Abt. II/1 in enger Abstimmung mit dem BMBWF, den Schulabteilungen der Landesregierungen, den Landwirtschaftskammern und Dienststellenvertreter*innen.

Fort- und Weiterbildung des Bundes für Lehrer*innen und Berater*innen

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Angermayergasse 1, 1130 Wien

Rektor:

HR Mag. Dr. Thomas Haase

Vizektorin:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth Hainfellner

BMLRT/Abt. Präs. 4

Stubenring 1, 1010 Wien

Abteilungsleiter: Mag. Christian Kasper

Leitung Referat Präs. 4a:

MRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Josefa Reiter-Stelzl

BMLRT/Abt. II/1

Stubenring 1, 1010 Wien

Abteilungsleiterin: MRⁱⁿ

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Michaela Schwaiger

Leitung Referat II/1c:

MR Dipl.-Ing. Franz Paller

BMBWF: Pädagog*innenbildung: MRⁱⁿ Mag.^a Ursula Zahalka

Lehrer*innenfort- und -weiterbildung des land- und forstwirtschaftlichen Schulwesens: MRⁱⁿ Mag.^a Ingrid Veis, AL Mag. Gerhard Orth

Verwaltung

Sylvia Ohnhäuser, Tel.: 01/877 22 66-621 655, E-Mail: buchhaltung@haup.ac.at

Dominik Fürntrath, Tel.: 01/877 22 66-621 671, E-Mail: dominik.fuerntrath@haup.ac.at

Verwaltung BMLRT

Kerstin Briegl, Tel.: 01/711 00-606 837, E-Mail: kerstin.briegl@bmlrt.gv.at

Birgit Weinstabl, Tel.: 01/711 00-606 927, E-Mail: birgit.weinstabl@bmlrt.gv.at

Das Bildungshaus Schloss St. Martin ist als Außenstelle der Hochschule regionales Zentrum für die Fort- und Weiterbildung im Süden Österreichs.



IMPRESSUM

Herausgeberin: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulk Kooperationen, Angermayergasse 1, 1130 Wien

Erstellung und Redaktion: Mag.^a Sarah Eichinger, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit Karre

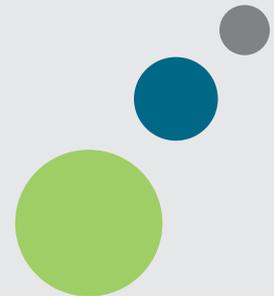
Lektorat: Yvonne Gokesch

Grafik: Ingrid Gassner

Fotos: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Juni 2021

Der Fortbildungsplan Wintersemester 2021/22 wurde genehmigt mit der Geschäftszahl 2021-0.373.704 Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus. Genehmigung durch das BMBWF ist erfolgt.



TEAM

Ihr Team an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik im Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulkooperationen



V. l. n. r.: Ecker, Mairhofer, Karre, Hainfellner, Eichinger

www.haup.ac.at

KONTAKT

Gerne stehen wir für Ihre Anfragen zur Verfügung: seminare@haup.ac.at

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth HAINFELLNER

Vizerektorin

Tel.: 01/877 22 66-621 622

elisabeth.hainfellner@haup.ac.at

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit KARRE

Institutsleiterin

Koordination, Abstimmung und Planung
der Bildungsangebote

Tel.: 01/877 22 66-621 621

birgit.karre@haup.ac.at

Mag.^a Sarah EICHINGER

Pädagogische Mitarbeiterin und
stellvertretende Institutsleiterin

Tel.: 01/877 22 66-621 664

sarah.eichinger@haup.ac.at

Michaela ECKER

Organisation:

Vor- und Nachbereitung der Seminare,
Ausschreibungen, PH-Online

Tel.: 01/877 22 66-621 616

michaela.ecker@haup.ac.at

Stephanie MAIRHOFER

Veranstaltungsmanagement:

Vorbereitung von Veranstaltungen an der
Hochschule, Teilnahmebestätigungen, PH-Online

Tel.: 01/877 22 66-621 617

stephanie.mairhofer@haup.ac.at

Zentrum für Weiterbildung und
Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER

Zentrumsleiterin

Tel.: 01/877 22 66-621 636

veronika.hager@haup.ac.at

